

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **7 (1912)**

Heft 9: **Bergbahnen**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

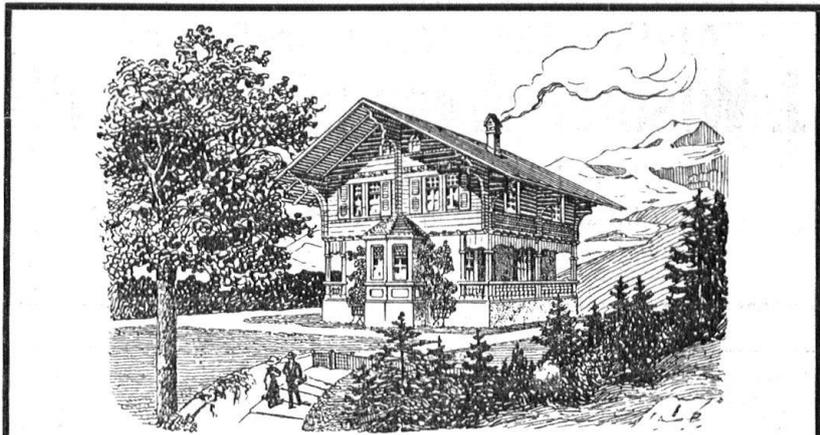
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

wüsten der Jungfrau befrachte Kellner, Herren im Smoking und Damen in grosser Gesellschaftstoilette in mit allem Luxus der Grossstadt ausgestatteten Hotels Diners servieren werden und in den Hotelsälen dem Kartenspiele gefrönt werden wird, dann ist es wohl mit dem Eindrucke, den eine erhabene, von den Schauern der Ewigkeit umwehte Natur auf die Seele des Menschen hervorbringt, vorbei und nur mit Ekel und Abscheu kann ein solches Treiben einen gebildeten und für die höchsten Güter der Menschheit begeisterten Menschen berühren.

Der Lauterbrunnenfall hat Goethe zu seinem unsterblichen Gedichte: „Der Gesang der Geister über den Wassern“ die Anregung gegeben. Jetzt treibt er Turbinen zur Erzeugung von elektrischer Kraft für eine Bergbahn; die Geister des Wasserfalls aber haben die entwehte Stätte verlassen.

Als ich in den sechziger Jahren des vorigen Jahrhunderts die Schweiz besuchte, hat mich die bengalische Beleuchtung der Giessbachfälle mit jugendlicher Entrüstung erfüllt. Und doch war dieser Firlefanz eine Kleinig-



Eigenheim, schmuck, solid und preiswürdig erstellt
J. BIERI, Baumeister, INTERLAKEN

ZENTRALHEIZUNGEN
 erstellen
MOERI & C^{IE} Zentralheizungsfabrik
LUZERN.

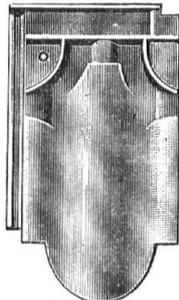
CARL FREI & C^{IE}
RORSCHACH & WINTERTHUR



erstellen unter Garantie
BADER CLOSETS,
KLARANLAGEN,
 Waschküchen-Einrichtungen
 Verlangen Sie Kataloge.

Bijouterie
Joaillerie
 CORBEILLES DE MARIAGE + ENVOIS A CHOIX
 DESSINS
POCHELON RUCHONNET C^{IE}
 FUSTERIE 2 MED^{LES} JOY
GENÈVE

Tonwarenfabrik Allschwil
Passavant-Iselin & Co., Basel
 gegründet 1878.
Rot oder schwarz engobierte Ziegel
 passen in jedes Landschaftsbild
 und geben ein schönes, ästhetisches und dauerhaftes Dach.

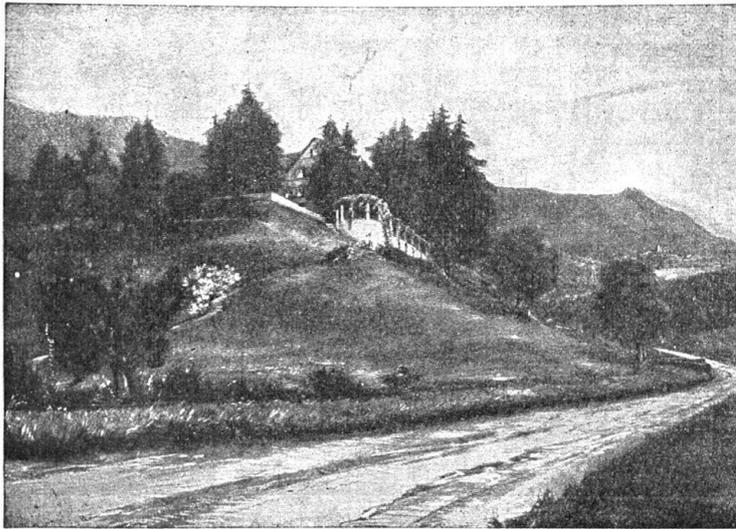


Atelier für Kunstverglasung J. Wismer-Wyss :: Zürich III

Birmensdorferstrasse 81 — Telephon 3045

empfiehlt sich für alle in das Fach einschlagenden Arbeiten nach eigenen und gegebenen Entwürfen.

Skizzen und Voranschläge gratis.



PAUL SCHÄDLICH GARTENARCHITEKT ZÜRICH II

Projektiert Gartenanlagen und leitet deren Ausführung
Aufstellung v Bepflanzungsplänen Atelier f. Gartenarchitekturen

Die Glasmalerei-Anstalt Kirich & Fleckner

Villars-Freiburg (Schweiz)

empfiehlt sich für alle in das Fach einschlagenden Arbeiten nach eigenen und gegebenen Entwürfen, bei kunstgerechter Ausführung zu mässigen Preisen

Spezialität:

Wappenscheiben

Restauration u. kopieren alter Glasgemälde

keit gegenüber dem, was seither in der Schweiz geschehen ist. Wie eine Schar gieriger Bestien haben sich seitdem die Ausbeuter und Ausschlenker der Naturschönheit auf das Land gestürzt, um es zu schänden und gar manchen Edelstein aus der Krone seiner Schönheit herausgebrochen. Freuen wir uns daher, dass mit dem Naturschutzgebiet des Val Cluozza wenigstens der Anfang gemacht worden ist, um kommenden Geschlechtern an einzelnen Stellen die ursprüngliche Schönheit der Schweiz zu erhalten.“

Reklamepest in Neuenburg. Einer anregenden Plauderei über Neuenburg, die Alfred Müller in der Basler „National-Zeitung“ veröffentlichte, entnehmen wir die folgenden Zeilen:

... Nähern wir uns der Stadt Neuenburg, so fahren wir an wohlgepflegten Gärten, kleinen Waldungen, schlichten Privathäusern und hübschen Villen vorbei; überall Grün, hübsche Anpflanzungen; mit einem Wort, die Einfahrt ist muster-giltig. Kommen wir vom Westen her, bietet sich uns der einzigartige Blick hinunter in die Altstadt, in die krummen Gassen und Gässchen mit ihren Türmen, Kirchen und dem prachtvollen Schloss nebst Schlosskirche mit Kreuzgang.

Doch auch Schattenseiten sind der alten Stadt mit ihren vielen architektonischen Schönheiten, ihren historischen Brunnen, ihren schmucken alten Patrizierhäusern nicht erspart geblieben. Die Reklamepest

E. Kipfer

Gipser- u. Malergeschäft

Schwarztorstr. 104 — Telephon 2204 — Bern

empfiehlt sich zur Uebernahme sämtlicher:

Innen- und Aussendekorationen
Anstriche
Verputz- u. Tapezierarbeiten
Firmenschilder- und Möbelmalerei
Tapetenablage